

Dingolfing

Vier Wochen im Hochland - Sagenhafter Mount Kenia

Diavortrag über Kenia am Freitag, 5. November



Am ausgetrockneten Masinga See.

Wie bereits angekündigt, wird am kommenden Freitag, 5. November, wegen etlicher Anfragen der Vortrag über Kenia wiederholt. Für alle Bergfreunde sowie Freunde Afrikas ist Besonderes geboten. Um 20 Uhr lädt der Verein „Hakuna Matata - Dingolfing für Kenia e.V.“ alle Interessierten ins Dingolfinger Kolpinghaus an der Hochbrücke ein, um sich zu einem unterhaltsamen und informativen Abend nach Kenia entführen zu lassen. Der Vorsitzende des Vereins, Markus Baumann, berichtet von der Familienreise im Sommer 2009 ins kenianische Hochland. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Im Sommer 2009 wagte Familie Baumann das Abenteuer, mit den beiden kleinen Kindern zu einem Besuch ins kenianische Hochland zu starten. Nachdem Faith Baumann in Kenia geboren ist und die Familie seit Jahren nicht mehr gesehen hat, wollte man für vier Wochen bei verschiedenen Verwandten leben und den kenianischen Alltag kennen lernen.

Dass Kenia auch touristisch interessante Seiten hat, zeigen die eindrucksvollen Bilder über die Besteigung des circa 5.000 Meter hohen Mount Kenia. In einer sechstägigen Tour mit Bergführer und Träger wurde der am Gipfel befindliche Gletscher erreicht - und das 17 Kilometer südlich des Äquators. Durch wundervolle Landschaften wie der tropische Regenwald, Bambuswald und durch endlose Heidelandschaften ging es dem Gipfel entgegen. In einer klaren Vollmondnacht erreichte man ohne Taschenlampen pünktlich zum Sonnenaufgang dem Point Lenana, von dem man aus eine atemberaubende Sicht - manchmal bis zum Kilimanjaro - hat.

Wer also am Freitag Lust auf einen kurzweiligen, unterhaltsamen und informativen Abend hat, ist herzlich ins Kolpinghaus eingeladen. Für weitere Informationen steht Markus Baumann gerne zur Verfügung unter 08731/393808 oder per E-Mail unter Dingolfing_fuer_Kenia@online.de.